

Hausrucköl Verein & Co. KG
Industriestraße 35
4710 Grieskirchen
Österreich

Debitor: 67697
Journal-Nr.: 202580023
Auftragsnr.: 2006825
Probeneingang: 12.11.2025
Attestdatum: 18.11.2025_14:45
Bearbeiter: Dr. Wolfram Richardt
Prüfzeitraum: 12.11.2025-18.11.2025

Prüfbericht

Prüfberichts-Nr.: 2006825-20251118-144511

Auftragsdaten (Kundenangaben)

Probenart:	Rapskuchen	Handelsname:	keine Angabe
Probe-Nr.:	62864950	Erntejahr:	2025
Probennahme:	06.11.2025	Herstell.-datum:	keine Angabe
Probenehmer:	Josef Voraberger	Siliermittel:	entfällt, bzw. keine Angabe
Lagerort:	keine Angabe		

Sensorischer Befund (LKS FMUAA 101:2025-07 nicht akkred.)

-arteigener Geruch	-braune Färbung
-pelletiert	

Analytischer Befund	(UM)	Einheit	pro kg OS	pro kg TS	Richtwerte
Trockensubstanz	(8)	g	904	1000	880-920
Rohasche	(2)	g	67	75	75-85
Rohprotein	(171)	g	304	336	340-370
Rohfaser	(171)	g	148	164	110-130
Rohfett	(5)	g	107	119	90-150
Zucker	(171)	g	87	96	70-90
HFT (Gasbildung)	(171)	ml/200mg	37,4	41,4	39-47
ADFom	(171)	g	227	251	210-230

Energetischer Befund (berechnet, nicht akkred.)	Einheit	pro kg OS	pro kg TS	Richtwerte
Umsetzbare Energie Rind (ME)	MJ	11,8	13,1	12,5-15,0
Netto-Energie-Laktation (NEL)	MJ	7,20	7,97	7,6-9,2
nutzbares Rohprotein	g	199	220	190-240
ruminale N-Bilanz	g N	16,8	18,6	20-30
Bruttoenergie (GE) (GfE_2023)	MJ	19,2	21,3	
Verdaulichkeit der organischen Masse (OMD_FAN1)	%		80,0	
Umsetzbare Energie Rind (ME) (GfE_2023)	MJ	12,1	13,4	

Energetischer Befund (berechnet, nicht akkred.)	Einheit	pro kg OS	pro kg TS	Richtwerte
dünndarmverdauliches Protein (SIDP)	g	101,4	112,2	
dünndarmverdauliches Lysin	g	7,7	8,5	
dünndarmverdauliches Methionin	g	2,5	2,7	
dünndarmverdauliches Histidin	g	2,5	2,8	
Ruminale Rohproteinversorgung (RMD)	g		181,2	
abbaubares Protein im Pansen (RDP)	g	264,1	292,3	
UDP (FAN1)	% d. RPr		13	
Dünndarmverdaulichkeit d. UDP (SIDUDP)	% UDP		88,0	
Passagerate (k)	%/h		3,5	
Lösliche Fraktion des Rohproteins (a)	% d. RPr		38,0	
Potenziell abbaubares Rohprotein (b)	% d. RPr		55,6	
Abbaurate des Rohproteins (c)	h-1		0,26	
Verzögerungszeit (lag)	h		0,00	
Umsetzbare Energie Schwein (ME)	MJ	13,1	14,5	14,0-15,5
UE (Schwein) nach FmVO §13 Abs.(1), 10. Änd.VO	MJ	11,0	12,2	
Nettoenergie Schwein (NE)	MJ	8,8	9,7	
Umsetzbare Energie Geflügel	MJ	9,5	10,5	11,5-12,3

Bemerkungen (Konformitätsbewertung)

Energiebewertung Schwein über die Verdaulichkeiten der Rohnährstoffe [GfE 2006/DLG 2014].

Energieberechnung Geflügel nach der Schätzgleichung gem. der VO(EG) 152/2009 (S. 108), Anhang VII.

Berechnung Nettoenergie Schwein nach Noblet 2004

Energiebewertung Wiederkäuer über die Verdaulichkeiten der Rohnährstoffe [GfE 1995/DLG 1997].

Energieberechnung Mischfutter nach der Schätzgleichung gem. § 6 Abs. 1 und Anlage 2 der Futtermittelverordnung.

Hinweis:

Alle nachstehenden Hinweise sind außerhalb der DIN EN ISO/IEC 17025:2018.

Bei der Berechnung des nutzbaren Rohproteins werden 35 % UDP unterstellt, wenn kein UDP analysiert wurde.

Die Berechnung der Proteinqualität erfolgt auf Basis eines Futteraufnahmeniveaus (FAN) 1,0. Dies entspricht einer Passagerate von 3,5 %/h für Konzentrate, 2,9 %/h für TMR und 2,6 %/h für Grobfuttermittel. Abbaubarkeitsparameter a, b, und lag nach Tietze et al. (2024).

Erläuterungen zu den neuen Parameter (GfE 2023):



Untersuchungsmethoden (UM):

2: VO (EG) 152/2009, Anhang III, L, 2024-04 (nicht akkred.)

5: VDLUFA III, 5.1.1, 2. Erg. 1988 (nicht akkred.)

Untersuchungsmethoden (UM):

8: VDLUFA III, 3.1, 1976 (nicht akkred.)

171: LKS FMUAA 315: 2025-05 (nicht akkred.)

Messunsicherheiten U (k=2)

Die erweiterte Messunsicherheit (k=2) (DIN ISO 11352:2013-03) schließt die Probennahme nicht mit ein.

Parameter	Einheit	erweiterte Messunsicherheit	Parameter	Einheit	erweiterte Messunsicherheit
Trockensubstanz	% relativ	2,00	Rohasche	% relativ	3,60
Rohprotein	% relativ	7,70	Rohfaser	% relativ	14,2
Rohfett	% relativ	7,60	Zucker	% relativ	31,6
HFT (Gasbildung)	% relativ	8,60	ADFom	% relativ	8,60

TS = Trockensubstanz, OS = Originalsubstanz, KZS = Keimzahlstufe, OW = Orientierungswert, k.A. = keine Angabe, mod. = modifiziert, FAN1 = Futteraufnahmeniveau 1

Die Richtwerte basieren auf den Empfehlungen des Landesarbeitskreis "Futter und Fütterung im Freistaat Sachsen", Literaturangaben sowie aktuellen Auswertungen der Futtermittelanalysen der LKS-Landwirtschaftliche Kommunikations- und Servicegesellschaft mbH.

Das Zeichen "<" in den Spalten der Ergebnisse bedeutet, dass der betreffende Parameter unterhalb der nebenstehenden Bestimmungsgrenze liegt. Das Zeichen ">" in den Spalten der Ergebnisse bedeutet, dass der betreffende Parameter oberhalb des Messbereiches der angewendeten Methode liegt.

Soweit nicht die LKS mbH als Probenehmer auftritt, erfolgt die Probenahme im Verantwortungsbereich des Kunden. Dies gilt auch für alle damit verbundenen Werte, wie Angaben zur Probe, Vor-Ort-Werte, Volumenangaben. Die durch den Kunden getätigten Angaben (wie Probenart, Tierart) können sich auf die Bewertung der Ergebnisse auswirken (Energie- und Proteinbewertung, Orientierungswerte für Mykotoxine etc.).

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die Prüfgegenstände wie erhalten. Bei Proben unbekannten Ursprungs ist eine Plausibilitätsprüfung nur bedingt möglich. Die Vervielfältigung des Berichtes (auch auszugsweise) ist ohne Genehmigung durch die LKS mbH nicht zulässig.

Die genaue Erläuterung der Anwendung der Entscheidungsregel finden Sie unter: <https://www.lkvsachsen.de/labor/entscheidungsregel/>

Den aktuellen SEP und die systematische Abweichung (BIAS) entnehmen Sie bitte der online geführten Anlage unter:
www.lkvsachsen.de/fileadmin/Redaktion/LKSLabor/Akkreditierung_Akkreditierung_LKS/Online_gef%C3%BChrte_Anlage_BIAS_SEP_GS_MSX.pdf

Die erweiterte Messunsicherheit (k=2) der Untersuchungsmethode LKS FMUAA 315 wurde gemäß der Vorgaben nach DIN EN ISO 12099:2018-01 berechnet.

Bei Bedarf können die Analysenergebnisse des Labors für die einzelnen Untersuchungen angefordert und zugestellt werden. Das Attest wurde datentechnisch erstellt und trägt keine Unterschrift. Futtermitteluntersuchung und -bewertung erfolgen nach den Empfehlungen des Arbeitskreises - Futter und Fütterung - im Freistaat Sachsen. Regelmäßige Teilnahme an Ringuntersuchungen der LUFA Sachsen.

Hinweise zum Datenschutz und zur Verarbeitung Ihrer Daten finden Sie unter:

<https://www.lkvsachsen.de/footernavi/datenschutzerklaerung/>

freigegeben durch: Herr Dr. W. Richardt